

WESTFALEN HANDBALL

Amtliches Organ des Handballverbandes Westfalen



28. Nov. 2014
68. Jahrgang

46

Förderer des
HV Westfalen
Breiten- und
Leistungssport – the name of the game
hummel

Geschäftsstelle Strobelallee 56 • 44139 Dortmund • Telefon 0231 91191 80 • Telefax: 0231 91191 85
www.handballwestfalen.de • E-mail geschaeftsstelle@handballwestfalen.de
Bankverbindung Sparkasse Dortmund - IBAN: DE42 4405 0199 0301 0219 92 - BIC: DORTDE33XXX



Handballverband Westfalen

Bezirk Nord

Kreis EUREGIO-Münsterland

Mädchenwartin

Der DJK Grün-Weiß Nottuln hat die weibliche B-Jugend vom Spielbetrieb in der Kreisklasse (05317) zurückgezogen. Die Gegner bleiben spielfrei. Bereits durchgeführte Spiele fallen aus der Wertung. Der DJK Grün-Weiß Nottuln benachrichtigt bitte die betroffenen Vereine und die bereits angesetzten Schiedsrichter.

Nominierungen männliche Jugend Jahrgang 1998 zum Westfalenturnier 6.-7. Dezember. 2014 in Ahlen

Stand: 27.11.2014



Folgende Spieler des Jahrgangs 1998 und jünger sind nominiert:

Direkte Nominierungen		
Name	Vorname	Verein
Andrejew	Daniel	ASC 09 Dortmund
Bröskamp	Florian	TSG Harsewinkel
Brüggemeier	Tell	HSG HB Lemgo
Hinsch	Niklas	HSG HB Lemgo
Irlle	Erik	TuS Ferndorf
Kister	Lukas	GWD Minden
Meyer	Marlon	HLZ Ahlen
Michel	Mattis	TuS Ferndorf
Miekus	Till	HSG Herdecke/Ende
Schulte	Jonas	HTV Sundwig-Westig
Sorg	Leon	TuS Ferndorf
Spannekrebs	Dominik	HSG Herdecke/Ende
Wesemann	Jan	DJK Sparta Münster
Zollitsch	Jonas	GWD Minden

Der VfL Mettingen hat die weibliche C-Jugend vom Spielbetrieb in der Kreisliga (5320) Gruppe zurückgezogen. Die Gegner bleiben spielfrei. Bereits durchgeführte Spiele fallen aus der Wertung. Der VfL Eintracht Mettingen benachrichtigt bitte die betroffenen Vereine und die bereits angesetzten Schiedsrichter.

Denk

Nachfolgende Spieler bitte erst anreisen, wenn eine Nachnominierung erfolgt ist.

Auf Abruf		
Dischereit	Sören	TuS Ferndorf
Jungmann	Jerrit	GWD Minden
Pfänder	Mats	DJK Oespel-Kley
Rütten	Fabian	HLZ Ahlen
Strakeljahn	Simon	JSG NSM-Nettelstedt

Homovics / Landestrainer

Herausgeber:
Handballverband Westfalen e.V.
Strobelallee 56
44139 Dortmund

**Nominierungen weibliche Jugend Jahrgang 1999
zum Westfalenturnier 6.-7. Dezember 2014 in Ahlen**

Stand:27.11.2014



Folgende Spielerinnen des Jahrgangs 1999 und jünger sind nominiert:

Direkte Nominierungen		
Name	Vorname	Verein
Aydin	Erva	HSG Schwerte-Westhofen
Bachmann	Lea	HSG Schwerte-Westhofen
Brandt	Vanessa	BVB 09 Dortmund
Gude	Laura	FC Vorwärts Wettringen
Hovenjürgen	Lina	HSC Haltern-Sythen
Kamp	Hannah	HSG Schwerte-Westhofen
Kluesener	Viola	HSC Haltern-Sythen
Kockel	Leonie	BVB 09 Dortmund
Kohlmann	Gina	HSG Schwerte-Westhofen
Mueller-Lechtenfeld	Lena	JSG Netphen/Dielfen
Pross	Benica	HSG Minden Nord
Rabeneick	Louisa	TuS 97 Bielefeld-Jöllenbeck
Schmitz	Leonie	HSG Schwerte-Westhofen
Steinhoff	Melissa	HSG Schwerte-Westhofen

Nachfolgende Spielerinnen bitte erst anreisen, wenn eine Nachnominierung erfolgt

Auf Abruf		
Name	Vorname	Verein
Agwunedu	Ndidi	TuS Brake
Maidorn	Hannah	HSG Schwerte-Westhofen
Sposato	Laura	HSG Blomberg-Lippe

Barnhusen / HV Mädchenwart



Förderer des
HV Westfalen
Breiten- und
Leistungssport

hummel[®]
– the name of the game

Dortmund. In der Aplerbecker Sporthalle ermittelte der Handball – Verband Westfalen am Samstag in einem Turnier seinen Pokalsieger 2014. Teilnehmende Mannschaften waren die Oberligisten VfL Eintracht Hagen II und die HSG Augustdorf/Hövelhoff, sowie die beiden Verbandsligisten SpVg Steinhagen und der OSC Dortmund. Eines vorweg: Es waren gute und spannende Spiele, die mehr Zuschauer verdient hatten. Gründe dieser geringen Zuschauerzahl in Aplerbeck mag auch das fast gleichzeitig stattfindende Spiel der Frauen des BvB Borussia Dortmund gegen den TV Beyeröhde (2. Bundesliga) und die Stadtmeisterschaften der Jugendmannschaften, von A – E-Jugend, des Kreises Dortmund gewesen sein.

Da gehörte auch Kreisjugendwart Dirk Becker eigentlich hin. Doch der war als Aufsicht in Aplerbeck, weil aus dem HV-Präsidium kein Mitglied abkömmlich war. Somit blieb es ihm auch vorbehalten, dem Sieger aus Steinhagen zu gratulieren und den Pokal zu überreichen. Es war eine besondere Siegerehrung. Keine Handballer im Trikot oder Trainingsanzug. Alle im feinen Zwirn. Weißes Hemd, rote Fiege, Hosenträger und eine schwarze Hose waren ein tolles Erscheinungsbild. „Wir müssen gleich noch zur Abteilungsfeier“, so Trainer Stephan Neitzel. Seine Spieler hatten sich nach ihrem letzten Spiel direkt umgezogen, um einigermaßen pünktlich dort zu erscheinen.

Bereits vor 14 Tagen hatte Steinhagen einen weiteren Grund zu Feiern. Mit dem 29:29 gegen den Verbandsliga – Spitzenreiter HTV Sundwig/Westig stoppten die Neitzel Schützlinge den Siegeszug der Südwestfalen, die bis dahin 36 Spiele !!! ohne Punktverlust überstanden hatten.

Doch nun noch zum Turnier, bei dem sich der OSC Dortmund mit einem 23:21 Erfolg im letzten Spiel noch den 2. Platz sicherte und in der nächsten Runde, die von der SpVg Steinhagen am 21./22. Februar 2015 ausgerichtet wird, mitspielt. Neben Dortmund und Steinhagen ist die HSG Siebengebirge/Thomasberg (HV Mittelrhein) und der Sieger aus dem Turnier der Teams TV Aldekerk, Borussia Mönchengladbach, Jahn Hiesfeld und DJK Adler Königshof (HV Niederrhein) Teilnehmer am Viertelfinale.

Ergebnisse:

SpVg Steinhagen	– OSC Dortmund	20:15
VfL Eintracht Hagen II	– HSG Augustdorf/Hövelhoff	21:25
OSC Dortmund	– VfL Eintracht Hagen II	20:15
HSG Augustdorf/Hövelhoff	– SpVg Steinhagen	22:23
SpVg Steinhagen	– VfL Eintracht Hagen II	20:21
OSC Dortmund	– HSG Augustdorf/Hövelhoff	23:21

1. SpVg Steinhagen 4:2 / 63:58
2. OSC Dortmund 4:2 / 58:56
3. HSG Augustdorf/Hövelhoff 2:4 / 68:67
4. VfL Eintracht Hagen II 2:4 / 57:65

